

GEWINNUNG von 24-h-SAMMELHARN

Sammelgefäße zur Wiederverwendung werden der Ordination vom Labor bereitgestellt.

Etikette bei Ausgabe daraufkleben.

Sammelvorschrift:

1. übliche Flüssigkeitszufuhr von 1,5 bis 2,0 Liter pro Tag zu sich nehmen.
2. die 24h - Harnsammelperiode beginnt morgens nach Entleeren der Blase.
Diesen Harn verwerfen und die Uhrzeit notieren.
3. von diesem Zeitpunkt an werden sämtliche Miktionen während des Tages und der folgenden Nacht in ein Harnsammelgefäß von ausreichender Größe (2-Liter-Gefäß nicht immer ausreichend!) gegeben.
Während dieser Sammelperiode ist der gesamte Harn - auch bei gleichzeitigem Stuhlgang (*der Harn muss unmittelbar vor dem Stuhlgang aufgefangen werden*) – zu sammeln.
Vor den einzelnen Miktionen ist auf die Reinigung des Harnröhrenausganges zu achten.
4. der 1. Morgenharn des nächsten Tages wird als letzte Portion gesammelt (gleiche Uhrzeit wie am Vortag!).
5. während der Sammelperiode ist sämtlicher Harn *kühl* und *lichtgeschützt* aufzubewahren.
6. Sammelvolumen, Sammelzeit genau ermitteln und dem Labor bekanntgeben.
7. den Harn gut mischen und ein Aliquot (ca. 10 ml) in ein Transportgefäß überführen.



Am Probengefäß sind wasserfest oder mittels Etikette anzugeben:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Abnahmedatum
- 24h – Harn Gesamtharnmenge

Am Überweisungsschein sind anzugeben:

- 24h-Harn Gesamtharnmenge
- Körpergröße und Gewicht (bei Anforderung der Creatininclearance)

Für die Berechnung der **Creatinin-Clearance** ist zusätzlich zur 24h - Harnmenge die Angabe von *Körpergröße* und *Körpergewicht* notwendig. Weiters muss die Blutabnahme für die Creatininbestimmung im Serum unbedingt in zeitlicher Nähe (am bzw. kurz nach Ende) der Sammelperiode erfolgen.

Rückfragen unter 0316 / 712176-27

Gereinigtes Sammelgefäß wieder in der Ordination abgeben.